

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor

Systemhaus Ausbildung Portfolio Social Responsibility **JIKU**

Wir sind 10 Systemhäuser

- Verbund von 10 Systemhäusern
- 16 Standorte
- insgesamt 480 Mitarbeiter
- an diesem Standort 52 Mitarbeiter, davon 8 Auszubildende
- eigene Rechenzentren
- Anspruch: Exzellenz in IT-Solutions
- insgesamt 96 Auszubildende



Zum 10. Mal auf
dem Siegereckchen

Systemhaus des Jahres

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor

Ein IT-Systemhaus bietet IT-Beratung, IT-Infrastruktur und IT-Dienste als Mittler zwischen Endkunden, i. d. R. Unternehmen, Behörden, Organisationen, und den zahlreichen IT-Herstellern an. Es entwickelt auf der Basis von Bestandsaufnahmen vor Ort und Kundenvorstellungen Lösungen, beschafft die erforderlichen Produkte und richtet diese beim Kunden ein. Auch danach kümmert es sich meist weiterhin um die Wartung der Systeme seiner Kunden und sorgt dafür, dass deren Funktionalität gesichert ist, damit es nicht zu einem teuren Systemausfall kommt.

Ein IT-Systemhaus arbeitet per Fernwartung sowie vor Ort. Die Fernwartung macht es möglich, dass die Techniker sich im Falle einer Fehlermeldung direkt auf die Systeme des Kunden aufschalten und so schnell wie möglich mit der Problemlösung beginnen können. Vor-Ort-Termine sind wichtig für persönliche Beratungsgespräche, wenn sich ein Problem nicht per Fernwartung lösen lässt, sowie für die Implementierung neuer Komponenten. Immer mehr haben Kunden keine oder nur noch eine kleine IT-Abteilung und geben IT-Aufgaben an ein Systemhaus ab. Der IT-Dienstleister kümmert sich dann um die ausgelagerte IT-Infrastruktur.

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor

Aufgrund der technologischen Entwicklung in der Digitalisierung bieten Systemhäuser heute Beratungsleistungen zu vielen IT-Lösungsbereichen an. Um ein breites Leistungsangebot vorhalten zu können, schließen sich kleinere Systemhäuser zu größeren Einheiten zusammen oder kooperieren miteinander.



The screenshot shows the homepage of JIKU IT-Solutions. The header features the company logo, a technical hotline number, and opening hours. A navigation bar includes links to the start page, services overview, about JIKU, blog, and careers. The 'LEISTUNGSÜBERSICHT' (Services Overview) menu is expanded, showing a list of services: IT-Service, Server und Storage, Cloud-Hosting, IT-Infrastrukturen, and IT-Beratung. The 'IT-Service' section is highlighted, displaying a list of services: Vor-Ort-Service, IT-Management, IT-Vertrieb, IT-Betreuung, IT-Outsourcing, and User-Help-Desk. A call-to-action box asks if the user is interested in IT services and provides contact information: a phone number (+49 (0) 40 1234567-155) and an email address. The footer contains the company name and a link to the contact page.

JIKU IT-Solutions

Technische Hotline: +49 (0) 40 1234567-111

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 08:00 bis 18:00 Uhr

STARTSEITE LEISTUNGSÜBERSICHT ÜBER JIKU UNSER BLOG KARRIERE

IT-Service

- Server und Storage
- Cloud-Hosting
- IT-Infrastrukturen
- IT-Beratung

IT-Service

- Vor-Ort-Service
- IT-Management
- IT-Vertrieb
- IT-Betreuung
- IT-Outsourcing
- User-Help-Desk

Sie haben Interesse an unseren **IT-Dienstleistungen?**

Kontakt

+49 (0) 40 1234567-155

E-Mail

JIKU IT-Solutions – Ihr IT-Dienstleister und IT-Systemhaus

Kontakt Impressum

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor

Das Modellunternehmen JIKU ist mit 10 Systemhäusern an 16 Standorten in Deutschland vertreten. Durch den Verbund erhalten einzelne Systemhäuser Schwerpunktaufgaben. Das JIKU Systemhaus in Hamburg ist eines der größten Systemhäuser im Verbund. Rechtlich ist jedes Systemhaus selbstständig. Zusätzlich sind alle Systemhäuser mit unterschiedlichen Anteilen an einem Gemeinschaftsunternehmen beteiligt, das z. B. zentrale Dienste anbietet.

Die ITK-Wirtschaft allgemein wächst seit Jahren und wird auch aufgrund der Veränderungen durch die Digitalisierung vieler Geschäftsprozesse weiter dynamisch wachsen. Daher haben auch Systemhäuser wie JIKU gute Chancen, immer größer zu werden.

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor

Systemhaus	Ausbildung	Portfolio	Social Responsibility	JIKU
Ausbildungsplan				
Schwerpunktbereiche				
Monat	IT-Systemelektroniker/in	IT-Systemkauffrau/-mann	Fachinformatiker/in	
1-3	Werkstatt	Lager, Einkauf	Internetshop	Einarbeitung ↓
4-6	Lager	Ladengeschäft	Softwarevertrieb	
7-9	Ladengeschäft	Werkstatt	Support	
10-12	Werkstatt, Außendienst	Internetshop	Entwicklung	
1-3	Außendienst	Ladengeschäft	Entwicklung	Höhere Eigenverant- wortlichkeit ↓
4-6	Werkstatt	Rechnungswesen	Vertrieb Frankfurt	
7-9	Außendienst	Vertrieb Frankfurt	Entwicklung	
10-12	Werkstatt, Außendienst	Ladengeschäft, Außendienst	Entwicklung, Vertrieb	
1-3	Help-Desk, Außendienst	Help-Desk, Außendienst	Entwicklung, Vertrieb	Mitarbeit in größeren Kunden- projekten
4-6	RZ, Außendienst	Help-Desk, Außendienst	Entwicklung, Vertrieb	
7-9	Help-Desk, Außendienst	RZ, Außendienst	Entwicklung, Vertrieb	
10-12	RZ, Außendienst	Help-Desk, Außendienst	Entwicklung, Vertrieb	

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor

(2) Ausbildungsplan

Ein betrieblicher Ausbildungsplan ist entsprechend dem Ausbildungsrahmenplan und seiner sachlichen und zeitlichen Gliederung zu erstellen und auf die speziellen betrieblichen Gegebenheiten abzustimmen. Er ist bei der Einreichung des Ausbildungsvertrages an die zuständige IHK als Anlage beizufügen.

Die Auszubildenden der IT-Berufe durchlaufen die einzelnen Arbeitsbereiche von JIKU nach Schwerpunktbereichen im Ausbildungsplan. Es hat sich bewährt, dass die Auszubildenden in den ersten beiden Jahren möglichst alle drei Monate den Ausbildungsplatz wechseln. So lernen sie möglichst viele Bereiche des Unternehmens kennen, wobei je nach Ausbildungsberuf besondere Aufgabenbereiche vertieft werden.

Das erste Jahr der Ausbildung dient insbesondere der Einarbeitung in verschiedene Aufgabenbereiche. Im zweiten Ausbildungsjahr erhalten die Auszubildenden schon mehr Eigenverantwortung. Ende des zweiten Ausbildungsjahres und im dritten Jahr sollen die Auszubildenden schon möglichst selbstständig Aufgabenbereiche wahrnehmen und an größeren Kundenprojekten teilnehmen.

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor

(3) Leistungsportfolio

Aufgrund der Größe des Systemhauses sowie des Systemhausverbundes kann JIKU ein großes Angebot an geschäftlichen Leistungen bieten. Der IT-Service umfasst alle Leistungsbereiche von der Beratung über die Beschaffung, das Management, Betreuung und Unterstützung (**Support**) bis hin zur Weiterverwertung nicht mehr benötigter Einheiten (**Remarketing**). IT-Infrastrukturen vom Einzelplatz bis hin zu komplexen Servern und Netzwerken werden betreut. Immer mehr werden Server nicht mehr in Unternehmen selbst betrieben, sondern als Dienstleistungen von Rechenzentren über das Internet (**Cloud-Hosting**) nachgefragt. Dafür übernehmen Systemhäuser die Umstellung (**Migration**) und das laufende Management. JIKU hat ein eigenes Rechenzentrum, kann daher neben den Diensten großer Cloud-Hosting-Anbieter auch eigenes Cloud-Hosting oder die Betreuung von Unternehmens-Servern im JIKU-Rechenzentrum (**Housing und Colocation**) anbieten.

In der Systemhausgruppe möchte man ein breites Angebot an IT-Lösungen vorhalten. Insbesondere in den Unternehmen (Business) und öffentlichen Verwaltungen (Public) werden Lösungen nachgefragt, wie

man die digitale Transformation gut umsetzen kann. Die Industrie ist daran interessiert, möglichst intelligente Fertigungsverfahren einzuführen, um schnell und automatisch gesteuert, individuell vom Kunden konfigurierte Erzeugnisse herstellen zu können. **Industrie 4.0** und **Smart Factory** sind Stichworte dieser Zielrichtung. Da Hardware sehr unflexibel ist, werden, soweit es geht, Hardwarekomponenten durch Softwarekomponenten als virtuelle Systeme ersetzt. Ziel ist es dann, dass alle Komponenten im Netzwerk möglichst gut aufeinander abgestimmt sind und eine Einheit bilden (**Hyperkonvergenz**).

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor



Systemhaus **Ausbildung** **Portfolio** **Social Responsibility** **JIKU**

Leistungsportfolio

- IT-Service**
 - IT-Service vor Ort
 - IT-Betreuung für Unternehmen
 - IT-Management
 - IT-Outsourcing
 - IT Vertrieb & IT Beschaffung
 - Help-Desk und IT-Support
- Cloud-Hosting**
 - Cloud-Migration als Service
 - Businesshosting/ Serverhosting
 - Managed-Hosting
 - Office für Ihr Unternehmen
 - Hosting für Unternehmen
 - Hosted-Infrastrukturen
 - Rechenzentrum Server Housing & Colocation
 - Cloud-Backup-Speicher für Ihr Unternehmen
- IT-Infrastrukturen**
 - Server- und Storage-Systeme
 - Standortvernetzung (VPN)
 - Telefonanlagen & IP-Telefonie
 - Virtualisierung
- IT-Beratung**
 - IT-Beratung Mittelstand
 - IT-Security Beratung und Management
 - IT-Innovationsberatung

IT-Solutions und Expertise in der Systemhausgruppe

- Business-IT-Solutions
- Public-IT-Solutions
- Industrial 4.0-IT-Solution (Smart Factory)
- Digital Workplace-Solution
- DevOps-Solutions
- Communication & Collaboration Solutions
- Financial Solutions
- Remarketing-Solutions

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor

Kleines Glossar zu zehn Fachbegriffen im Geschäftsportfolio	
Sourcing	Beschaffungsquellen oder auch Ausdruck für verschiedene Beschaffungsstrategien, z.B. Outsourcing (Auslagerung an externe Beschaffungsquellen) oder Local Sourcing (Beschaffung vor Ort)
Backup	Bezeichnet das Kopieren von Daten in der Absicht, diese im Fall eines Datenverlustes zurückkopieren zu können (engl. für Datensicherung)
Cloud-Computing	IT-Infrastruktur, die beispielsweise über das Internet oder ein anderes Netzwerk verfügbar gemacht wird
Digital Workplace	Digitaler Arbeitsplatz als zentrale digitale Arbeitsplattform, die Informationen, Tools und Services ortsungebunden zur Verfügung stellt
Help-Desk	Ist eine zentrale Anlaufstelle (Informations- und Support-Management) für Hilfe- und Serviceleistungen; auch Service Desk
Portfolio	(franz. <i>Portefeuille</i> : Brieftasche), Geschäftsbereich, Bestand, Sortiment
Remarketing	Wiedervermarktung oder erneuter Verkauf von gebrauchten Gegenständen nach Instandsetzung und Reinigung

Kleines Glossar zu zehn Fachbegriffen im Geschäftsportfolio	
Server und Storage	Zentralrechner oder auf einem Computer laufende Serveranwendungen, die Netzanwendungen und Dienste sowie als Storage zentralen Datenspeicher bereitstellen
Virtual Private Network (VPN)	„Virtuelles privates Netzwerk“, um Teilnehmer eines bestehenden Kommunikationsnetzes an ein anderes Netz zu binden oder als Web-basierendes VPN für eine verschlüsselte Netzverbindung
Webhosting	Bereitstellung von Webspace sowie die Unterbringung (Hosting) von Websites auf dem Webserver eines Internet Service Providers (ISP, Internetdienstanbieter)

LS1.1 Das Modellunternehmen JIKU stellt sich vor**(4) Wertschätzung und Nachhaltigkeit**

Der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern ist es wichtig, sich gegenüber anderen Beschäftigten und Geschäftspartnern wertschätzend zu verhalten und gegenüber der Gesellschaft Verantwortung (Responsibility) für ein nachhaltiges, ressourcenschonendes Wirtschaften zu übernehmen. Auch ist ihnen wichtig, etwas für das Wohlbefinden der Beschäftigten zu tun und sich in der Nachwuchsförderung zu engagieren.



The screenshot shows the 'Social Responsibility' page of the JIKU website. The navigation bar includes 'Systemhaus', 'Ausbildung', 'Portfolio', and 'Social Responsibility', with the JIKU logo to the right. The main heading is 'Wertschätzung für nachhaltiges Handeln!'. Below it, a list of bullet points describes their commitment to CSR. Two sidebars list specific initiatives: 'Work Life Balance der Mitarbeiter' and 'IT-Nachwuchsförderung'.

Systemhaus **Ausbildung** **Portfolio** **Social Responsibility** **JIKU**

Wertschätzung für nachhaltiges Handeln!

- Corporate Social Responsibility bedeutet für uns gelebte Wertschätzung für verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln.
- An erster Stelle stehen daher Werte wie Vertrauen und Respekt, Offenheit und Transparenz.
- Diese Grundsätze fließen seit Jahren in die Beziehungen zu unseren Kunden, unsere Technologien, unsere Partnerschaften, die Weiterbildung unserer Mitarbeiter und die Entscheidungen für Investitionen in unser Unternehmen ein.

Work Life Balance der Mitarbeiter
Kleine Auswahl unserer Angebote:

- Flexible Arbeitszeiten
- Home-Office
- Gesunde Ernährung
- Betriebssport
- Kooperation mit Fitness-Studios
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Betriebsarzt
- Fahrradleasing
- Sabbaticals

IT-Nachwuchsförderung
Wir unterstützen

- Vorträge zur Berufsorientierung
- Teilnahme an Infotagen zur Berufswahl
- Workshops zur beruflichen Orientierung
- Bewerbungstrainings
- Ferienaktionen rund um die IT
- Veranstaltungen wie Girls Day
- Aktion: LEGO MINDSTORM-Sets an Schulen
- Sponsoring
- Übernahme von Stipendien
- Sponsoring von Hackathons/ Programmierwettbewerben